

Turnen - Bezirksklasse/Bezirksliga weiblich(ma) Zu einem Viererlokald Derby und damit zu einer aussagekräftigen schwarzwälder Standortbestimmung, kommt es gleich beim ersten Wettkampfwochenende in der südbadischen Bezirksklasse der Turnerinnen. In Schonach (Samstag 14.30 Uhr) kämpften die Riegen des TB Löffingen, des TuS Bräunlingen II, des TV Donaueschingen und der Gastgeber an den vier Geräten gegen einander und versuchen hohe Wertungen von den Kampfrichterinnen zu bekommen. Legt man die Ergebnisse des gemeinsamen Rückkampfes im Juli vergangene Jahres zugrunde, dann gehen die Löffinger Turnerinnen, die überraschend den Rückkampf mit 12:0 Punkten vor dem Bezirksklassensieger WG Hegau Bodensee III gewannen, mit den besten Aussichten auf sechs Punkte in den Wettkampf in der Schonacher Sporthalle. Die Gastgeberinnen sind etwas stärker einzuschätzen als die Riegen aus Bräunlingen und Donaueschingen. Da sich jedoch das Gesicht der einzelnen Mannschaften in den zurückliegenden zehn Monaten zum Teil gravierend verändert hat, sind Überraschungen beim Viererwettkampf zum Rundenbeginn zu erwarten. Nach dem Schonacher Vergleich kann die aktuelle Punktstärke der Teams besser eingeschätzt werden. In vier Wettkampfdurchgängen ermitteln die zehn Riegen der südbadischen Bezirksklasse die besten acht Teams, die dann am Samstag 17. Juli in Bräunlingen beim gemeinsamen Rückkampf, den Bezirksklassensieger 2010 ermitteln. Die drei besten Riegen qualifizieren sich für den Aufstiegskampf in die südbadische Bezirksliga in Oberhausen. Die weiteren Wettkämpfe der Bezirksklasse: In Tumringen: TV Tumringen, TSG Waltershofen, FT 1844 Freiburg, Samstag 14 Uhr; In Hausach: TV Hausach, TV Lenzkirch, TV Kollnau/Gutach, Samstag 14 Uhr. In der Bezirksliga hat der TV St. Georgen, als einzige Mannschaft aus dem Badischen-Schwarzwald-Turngau, den ETSV Offenburg zu Gast (Samstag 8. Mai 12 Uhr). Beide Teams sind gleichstark einzuschätzen, sodass ein spannender Wettkampf zu erwarten ist.



Bild: Sarah Burger (TV Schonach) will in eigener Halle beim Lokald Derby Punkte holen. Bild. Maier